

Gemeinderatswahlen 2023

Liste 2

Nachhaltige  
Wirtschaft,  
Umwelt  
und Gesellschaft:

Natürlich geht das!

  
**Grünliberale.**  
créateurs d'avenir



Sekundarlehrerin,  
Co-Präsidentin JGLP Thurgau,  
1996

«Die Förderung alternativer Energien, ein attraktiver Lebensraum und eine florierende Wirtschaft sind mir wichtig. In der GLP finden wir dafür zielführende Lösungen.»



Unternehmer, Kantonsrat,  
Mitglied GPK Bau und Werke,  
1967

«Eine pulsierende Kantons-  
hauptstadt im Grünen, mit  
attraktiven Arbeitsplätzen und  
hoher Lebensqualität für alle  
Generationen? Natürlich geht  
das.»



Unternehmer, Mitglied  
Einbürgerungskommission,  
1971

«Ich bin Brückenbauer  
zwischen verschiedenen  
Kulturen. Mir sind zufriedene  
Menschen, intakte Umwelt  
und eine gesunde Wirtschaft  
wichtig.»



Schul-Sozialarbeiterin und  
Familienfrau,  
1984

«Gesunde Finanzen, eine  
intakte Umwelt und ein  
respektvolles Miteinander  
für die kommenden  
Generationen - dafür setze  
ich mich ein.»



Geschäftsleiter Treuhandbüro,  
Bezirksvorstand GLP Frauenfeld,  
1996

«Umweltschutz, Gesellschaft  
und Wirtschaft verändern sich  
und Frauenfeld soll am Ball blei-  
ben.»



Leiter öffentlicher Verkehr  
Kanton Thurgau,  
1972

«Ich setze mich für ein grünes,  
liberales und lebenswertes  
Frauenfeld ein. Ein guter Ort  
zum Leben und Arbeiten.»



**Hallo Frauenfeld! Wir sind die Grünliberalen.**

Wir stehen als Vorreiterin im Klimaschutz, als Visionärin für ein verantwortungsvolles Unternehmertum und als Ermöglicherin einer chancengerechten Gesellschaft. Wir wollen nicht nach links oder nach rechts. Wir wollen nach vorne. Wir bewirtschaften keine Probleme, sondern handeln und finden echte Lösungen. Wir suchen nicht das Trennende, sondern schaffen Verbindungen über Parteigrenzen hinaus. Schöpfen wir aus den vermeintlichen Gegensätzen die Energie für einen neuen Aufbruch. Für ein prosperierendes, lebenswertes und faires Frauenfeld!

**Natürlich geht das.**

**Arian  
Hofer**

Leiter Gebäudeautomation,  
1988



**Sven  
Böttschi**

Automatiker,  
2000



**Serap  
Cakmakkiran**

Pflegehelferin SRK,  
1987



**Bruno  
Stäheli**

Dipl. Architekt ETH SIA,  
1953



**Raphael  
Peter**

Fachperson Sozial-  
versicherungen, 1995



**Andreas  
Schelling**

Dipl. Ing. ETH,  
1953



**Yves  
Meur**

Gymnasiallehrer,  
1982



**Fabio  
Maroggi**

Inhaber Malergeschäft,  
1986



**Yannik  
Haller**

Consultant - data  
analytics/-science, 1994



**Sascha  
Parad**

Msc ETH Math.,  
Aktuar SAV, 1984



**Valérie  
Wiedemann**

Msc Psych.,  
Psychologin, 1993



**Elena  
Leuthold**

Webentwicklerin,  
1996



**Darius  
Gilani**

Hausarzt,  
1974



## Grünstadt Frauenfeld

«Die Stadt im Grünen»: Dies sollen nicht nur leere Worte sein. Frauenfeld soll eine Vorreiterin der wirtschaftsgerichteten Ökologie werden. Es gilt die schwindende Biodiversität zu stoppen und Umweltverschmutzung zu verhindern. Wir brauchen saubere Luft, Gewässer und Böden, damit Lebensraum und Ressourcen in intakten Ökosystemen erhalten bleiben. Das Murgufer, als Beispiel, kann gleichzeitig ein biologisch diverses Naherholungsgebiet sowie Bevölkerungstreffpunkt werden.

## GLP verbindet die Gesellschaft

Wir Grünliberalen engagieren uns dafür, dass jeder sein Lebensmodell wählen kann. Wir setzen uns für Chancengleichheit, Tagesschulen, Förderung von Teilzeitanstellungen, Unterstützung von Jungfamilien und vor allem für einen Wandel in den Köpfen ein. Die GLP will die Zukunft der Stadt Frauenfeld aktiv mitgestalten. Ziel sind Quartiere mit guter sozialer Durchmischung und hoher Lebensqualität. Das Stadtzentrum soll vom Durchgangsverkehr entlastet sowie mit grosszügigen Begegnungszonen und einem reichhaltigen Laden- und Gastronomieangebot belebt werden. Die vielfältigen Kultur- und Vereinstätigkeiten sollen gepflegt und unterstützt werden.

## **So unterstützen Sie uns:**

CH89 8080 8002 2282 1382 6

Raiffeisenbank Frauenfeld  
Lautend auf:  
Grünliberale Partei Bezirk Frauenfeld

Spenden (per E-Banking)



## Smarter Wirtschaftsstandort mit Zukunft

Frauenfeld soll für Unternehmen attraktiv sein und bleiben, denn eine starke Wirtschaft bedeutet Sicherheit und Wohlfahrt für alle. Unbürokratische Bewilligungsprozesse und eine vernünftige, liberale Steuerpolitik ermöglichen Innovation und fördern Unternehmertum. Die Bewahrung und Ansiedlung von hochwertigen Arbeitsplätzen und ein gutes Bildungsangebot auf allen Ebenen hat hohe Priorität.

## Vorzeigestadt im Energiebereich

Wir müssen dringend von den fossilen Energien wegkommen und erneuerbare Energien sowie Energieeffizienz fördern. Wer heute die Technologien entwickelt, um die Probleme der knappen Ressourcen zu lösen, hat morgen die Nase vorn. Durch Solarnutzung und Begrünung der Dächer, inklusive Parkplatzüberdeckungen, der Sanierung von Altbauten und dem Vortreiben von Fernheizung und -kühlung sowie Wärmepumpen kann Frauenfeld die Vorzeigestadt im Energiebereich werden.

## **So erfahren Sie mehr:**

- 🌐 [bezirkfrauenfeld.grunliberale.ch](http://bezirkfrauenfeld.grunliberale.ch)
- 🌐 [tg.grunliberale.ch](http://tg.grunliberale.ch)
- 📘 @glp.BezirkFrauenfeld
- 📞 @glpTG
- 📷 @glp\_thurgau